

Impressionen



Nina – ein lesendes Mädchen · Künstler: Leonardo Rossi (2007)



Gestiefelter Kater · Künstler: Klaus Metz, Langenleiten (2009)



Der Wolf und die 7 Geißlein · Künstler: Andreas Teuchert, Büchenbach (2010)



Zufahrt zum Hünfelder Grimms Märchen-Rundweg

Ein Geschenk der
Dr. Hans und Hildegard Medler-Stiftung
zur Förderung des Lesens und zur Wahrung
deutscher Märchenkultur

Hünfelder Grimms Märchen-Rundweg

um den Haselsee in der
Freizeitanlage Seefläche Haselgrund



Grimms Märchen erleben



DR. HANS UND HILDEGARD MEDLER
STIFTUNG

Gemeinnützige Kulturstiftung in der Stadt Hünfeld

HÜNFELDER FOTOCLUB E. V.
fotoclub-huenfeld.de



Fotos von Bernard H. Kohlmann
und Dr. Peter Schmitt



Grimms Märchen-Rundweg

Wer kennt nicht die berühmten Märchenfiguren der Brüder Grimm? In Hünfeld sind die bekanntesten von ihnen auf einem Märchen-Rundweg vereint, der um den Haselsee in der Freizeitanlage Seefläche Haselgrund führt. Spaziergänger können dort auf Entdeckungstour gehen, um sich in reizvoller Natur auf die deutschen Märchen der Brüder Grimm einzustimmen. Mit fünf lebensgroßen Figuren und Figurengruppen haben fünf verschiedene Künstler die Märchen wirkungsvoll und lebendig in Szene gesetzt. Zu verdanken ist der „Grimms Märchen-Rundweg“ der Dr. Hans und Hilde-



gard Medler-Stiftung, deren Anliegen es ist, das Lesen vor allem bei Kindern zu fördern und deutsche Märchenkultur zu wahren. Diese Zielsetzung hatte Hildegard Medler immer wieder hervorgehoben. Gerade die Kinder sollten sich an den Figuren des Grimmschen Märchen-Rundweges erfreuen und damit angeregt werden, sich auf die vielfältige Märchenwelt mit ihren Geschichten einzulassen.

Neben dem Einstiegskunstwerk „Nina – ein lesendes Mädchen“, einem Ankauf von dem Künstler Leonardo Rossi, wurden 2007 durch Günter Metz (Langenleiten) „Der Froschkönig“ und durch Rainer Landgraf aus Fulda das „Rumpelstilzchen“ geschaffen. Zwei Jahre später folgte dann „Der Gestiefelte Kater“, geschaffen von Klaus Metz (ebenfalls Langenleiten).

In Anwesenheit von über 500 Kindern, Eltern und Ehrengästen wurden 2010 schließlich die letzten beiden Märchenfiguren enthüllt: „Der Wolf und die sieben Geißlein“ von Andreas Teuchert (Büchenbach) und die „Bremer Stadtmusikanten“, gestaltet von Willi Tannheimer (Bad Hindelang). In den leuchtenden Augen der Kinder, die aufmerksam den Geschichten vom Wolf und den sieben Geislein, dem Gestiefelten Kater oder dem Rumpelstilzchen lauschten, war zu sehen, dass diese klassischen Märchen bis heute nichts von ihrer Faszination eingebüßt haben. Grimms Märchen, die in Hessen zwischen Hanau, Steinau an der Straße und dem Kasseler Land entstanden sind, bleiben aktuell. Wahrscheinlich sind die beiden Autoren auch durch das Hünfelder Land gekommen.

Auf besonderen Wunsch kann die Touristische Arbeitsgemeinschaft Hessisches Kegelspiel für Gruppen auch Märchenerzähler organisieren, damit die Geschichten von den Bremer Stadtmusikanten oder dem Froschkönig vor den Figuren des Märchenrundweges rund um den Haselsee erlebt werden können.

Touristische Arbeitsgemeinschaft Hessisches Kegelspiel
Tel. 06652 180 195
Fax 06652 180 196
HessischesKegelspiel@huenfeld.de



Froschkönig · Künstler: Günter Metz, Langenleiten (2007)



Rumpelstilzchen · Künstler: Rainer Landgraf, Fulda (2007)